

36

## Beschluss-(Resolutions-)Antrag

der Gemeinderätin Bettina Emmerling und weiterer Gemeinderatsabgeordneter

betreffend Bekenntnis des Gemeinderates zu einer verkehrsberuhigten Innenstadt

eingebraucht im Zuge der Debatte über Post 1 (Spezialdebatte Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und Bürger-Innenbeteiligung) in der 71. Sitzung des Wiener Gemeinderats am 29. und 30.6.2020

Die Innere Stadt bekommt endlich ein neues Verkehrskonzept. Dieser Fortschritt freut NEOS, immerhin war die Neuordnung des Verkehrs in der Innenstadt von Beginn an eine unserer Kernforderungen. Ziel des Konzeptes ist es, den motorisierten individuellen Einpendelverkehr aus dem Bereich innerhalb des Rings herauszuhalten, um die rund 50.000 Ein- und Ausfahrten und den damit verbundenen Parkplatzzsuchverkehr zu reduzieren. Alle relevanten Stakeholder sowie die Bürger\_innen wurden im Zuge des Prozesses bereits konsultiert, ein ordentliches Ermittlungsverfahren wird den Stakeholdern nochmal die Möglichkeit geben, sich einzubringen.

Nach einer begleitenden Evaluierung der Auswirkungen sollen auch entsprechende bauliche Änderungen und ggf. technische Maßnahmen zur Kontrolle der Einfahrtsbeschränkungen umgesetzt werden. So soll dort, wo es sinnvoll ist, mehr Platz für Fußgänger und Fußgängerinnen, bessere Radverbindungen, sowie natürlich mehr Platz für Bodenentsiegelung und Begrünung entstehen. Um dies ohne Abstriche in der Infrastruktur gewährleisten zu können braucht es dringend eine Ausweitung der Citybusse, und zwar sowohl der Betriebszeiten als auch der Streckenführung.

Leider wird diese höchst sinnvolle Projekt, das mit einer Ausnahme von allen Fraktionen in der Bezirksvertretung unterstützt wird, durch den beginnenden Vorwahlkampf gefährdet. Im Stadtsenat herrscht nicht gerade Einvernehmen über die vorgesehenen Maßnahmen. Umso wichtiger ist es, dass der Gemeinderat ein Zeichen setzt und seine Unterstützung für die Innere Stadt signalisiert.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien folgenden

MAGISTRATSDIREKTION DER STADT WIEN abgelehnt Eing.: 29. JUNI 2020 K.L. 549258-2020-KMEIGAT Geschäftsstelle Landtag, Gemeinderat, Landesregierung und Stadtsenat
---

### BESCHLUSS-(RESOLUTIONS-)ANTRAG

Der Gemeinderat spricht sich für eine verkehrsberuhigte Innenstadt im Sinne der Verhandlungsergebnisse der Verkehrskommission der Inneren Stadt aus. Nach einer ersten Phase sollen eine Evaluierung der Auswirkungen und darauf aufbauend auch entsprechende technische Änderungen im Straßenraum umgesetzt werden, um die Lebensqualität in der Inneren Stadt zu erhöhen.

*In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung verlangt.*

Wien, 29.06.2020

 